

Die erst schel.

Die erst schel ist: vil bücher zuo sammen bringen vmb weltliches ruomes vnd vppiger eer willen vnd darin glorieren wie im andern hausrat. Einer, der glori vnd eer wil haben von den büchern, der muoss nit allein bücher hon, aber sie kennen vnd sie zuo bruoohen wissen; er muoss sie nicht in die libery an kettenen legen, aber in sein memory; er muoss sie in sein hirn beschliessen, nicht in das kensterlin<sup>1)</sup>; sunst so wer ein trog oder kensterlin, da vil bücher in weren, eerlicher den du. Es ist wol dir ein schand, o nar, wan du hast vil gefangen an kettenen oder sunst eingeschlossen; wen sie ledig weren vnd künthen reden, so wärden sie dich an dem rechten verclagen, das man dich kerkeren solt vnd türnen<sup>2)</sup>. O wie vil seint studenten, die heimlich clagen vnd weinen, das sie ir mangeln! also das vil war ist, das dick ein geitziger hat allein, des vil mangeln müssen (sepe unus iners affuit avarus, quibus multi egent studiosi).

Wem sol ich semlich<sup>3)</sup> gehüt narren gleichen, die glorieren in vil büchern? Zuo dem ersten so gleich ich sie Sabino, von dem Seneca schreibt: derselbige Sabinus hat geren knecht vnd eigen lüt, die gelert waren; er wolt ir eer hon. Also hastu geren vil bücher, da du kunnst innen ston, vnd bistu ein baretlis nar, vil nerscher den Sabinus, wan die gelerten knecht gehorten im zuo vnd waren sein, aber die bücher seint frembd, gond dich nichts an. Es seint etlich, man sag wa von man wöl, so sprechen sie: das buoch hab ich daheim uff meinen schaff<sup>4)</sup> liegen, vnd wenen, sie können es ietz, darumb das sie es in dem buoch haben.

Wem sol ich sie mer gleichen? Einem essel, der fol lauten oder harpffen hanget, vnd rüret doch kein seiten an. Der essel bedüt den doctor, den gehütten narren; die lauten oder harpffen sein bücher; sich die figur an in dem narren schiff, so findestu sie also gemalet. Sie haben nüt von dem doctorat dan die cleidung vnd den namen, das baret vnd die bücher, aber von der kunst vnd tugent eines doctors da haben sie nichts von. Es seint etlich derselben baretlis narren, die her gond gleich als lantzknrecht mit iren bareten; sie setzen es uff ein seiten, uff ein or, vnd zuo halber stirnen, vergessen irer würdigkeit; darumb so werden sie verachtet von den leien, spotten ir, vnd geben inen namen, sprechen: da kumpt ein gehubter, die gehubten haben huben uff gleich wie die sperwer, dem setzt man einen huben uff, das er nicht gesehe. Also fürwar seint disse doctores blinde, wan man halt sie für witzig und gelert, und wissen nichts; so verführen sie sich selber vnd andere lüt, betriegen sich und andere.

Disse schar der doctores sollen billig den fortanz haben und die ersten sein. Wiltu aber sehen, wie sie unser Brant Brent vnd sie mit zeichen betütet, lis das erst capitel Brants in dem narren schiff, so findestu es. Da hat doctor Sebastianus Brant von demuot wegen sich inen zuo gesellet, wan die geschrift sagt: der gerecht verclaget sich zu dem ersten. Also hastu die erst vnd fürnemeste schel.

<sup>1)</sup> Handbüchlein. — <sup>2)</sup> in den Turm legen. — <sup>3)</sup> jelsch. — <sup>4)</sup> Schrank, Gestell.